



Tätigkeitsbericht 2019

- Es ist wieder einmal soweit, um Rückschau Zeit zu halten auf ein erfolgreiches und unfallfreies Wanderjahr 2019.
- Gegenüber den letzten Jahren haben die Brunner Naturfreunde 2 neue Schwerpunkte gesetzt:

Forcierung der Jugendarbeit:

Mit der Ausbildung von 4 FunktionärInnen zum Kletterwart Kletterturm.

Anbieten von 2 kostenlosen Kletterturmevents für die Brunner Kids und Jugendlichen

Schwerpunkt Senioren:

Für jede Wanderung gibt es eine eigene kürze und seniorenfreundliche, von unseren ausgebildeten Wanderführern betreute Wanderung

- Herr Alfred Offenberger absolvierte die Wanderführerausbildung, womit wir 5 ausgebildete Wanderführerinnen und Wanderführer unseren Mitgliedern anbieten können
- Wie immer starteten wir mit Lichtbildervorträgen im Jänner, Februar und März in das Wanderjahr, die von 36 bis 44 Interessierten besucht waren.
- Alle 11 geplanten Wanderungen konnten wir durchführen.

Die Wanderungen

- Die Wanderung im Februar führte uns von Sulz im Wienerwald nach Brunn zurück.
- Im März wanderten wir von Deutsch Altenburg über den Hundsheimer Berg nach Hainburg.
- Im April begingen wir den Alpannoniaweg von Mönichkirchen nach Hochneukirchen.
- Großer Erfolg war die Wanderung im Mai vom Grünen See auf die Lamingalm bzw. zur Sonnschienhütte oder nur um den See.
- Etwas gebirgiger ging's im Juni auf die Rax.
- Im Juli wanderten auf verschiedenen Wegen auf der Hohen Wand.
- Im August stiegen wir durch die Wasserlochklamm und wanderten am Holzweg durchs Mendlingtal.

- Der September bescherte uns einen Regentag, daher kein Sonnleitstein und Kurzwanderung ins Reißbachtal.
 - Die Wanderung im Oktober führte uns am Welterbesteig in der Wachau von Aggsbach Dorf nach Oberarnsdorf.
 - Die zweite Oktober Wanderung unternahmen wir von der Perchtoldsdorfer Heide zum Sonnenaufgang bei der Kammersteiner Hütte.
 - Und im November führte uns die Wanderung von Maria Taferl vorbei am Schloss Artstetten nach Nussendorf zum Ganslessen mit einem Besuch beim Adventmarkt im Schloss Leiben.
 - Mit der Adventfahrt nach Bratislava im, Dezember schlossen wir das erfolgreiche Wanderjahr 2019 ab.
- An den Wanderungen nahmen 405 Naturfreunde Teil, das ergibt einen Teilnehmer – Durchschnitt von 37 Wanderern.
Wir legten bei unseren Touren 135 km zurück und überwandern dabei 5.663 Höhenmeter.
 - Im Zeitraum 14. Juni bis 17. Juni nahmen 27 Personen am Wanderwochenende auf der Teichalm teil:
 - Freitag, 14. Juni: Kesselfallrundweg ca 200 HM und Gehzeit ca 90 Min – alle 27 Teilnehmer
 - Samstag, 15. Juni: Raabklamm von Arzberg zum Jägerwirt. Rd. 10 km, 350 HM, fast 5 Stunden – alle Teilnehmer
 - Sonntag, 16. Juni: Teichalm – Tyrauner Alm. 13 Teilnehmer weiter bis zur Roten Wand. Rd. 260 HM, 4,5 Stunden
 - Montag, 17. Juni: Rundwanderweg Nr. 5 auf der Sommeralm mit Beginn und Ende auf der Staokoglerhütte. 19 erkloppen den Plankogel. Rd. 2,5 Stunden
 - Am 6. August nahmen wir mit unserem Kletterturm beim Ferienspiel mit 5 Betreuern teil. Die Brunner Kids stürmten unser kostenloses Angebot
 - Am 26. Oktober stellten wir unseren Kletterturm mit 6 Betreuern am Tag des Sports zur Verfügung.
 - Am 19. November schenkten wir bei der karitativen Adventhütte Punsch aus, der Reingewinn betrug € 440.-
 - Am 1. Dezember luden wir unsere Mitglieder zum Heurigen Riegler zur Adventfeier und Mitgliedersammlung.
Infolge des Ausscheidens von Frau Anna Guny als Finanzreferentin mussten wir unseren Vorstand neu wählen. Frau Iveta Offenberger übernahm die wichtige Funktion der Finanzreferentin
 - Der traditioneller Punschstand in unserem Naturfreundeheim belebte auch dieses Jahr wieder unsere Vereinsräume.

Im Namen des Vorstandes der Brunner Naturfreunde

Ein herzliches „Berg Frei“